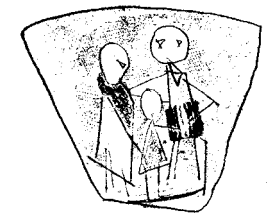


Die Angebote der Abteilung im Überblick



Verein für Psychotherapie, Beratung und Heilpädagogik e.V.

Alexanderstraße 29
60489 Frankfurt am Main
Tel.: 069 / 789 20 19
Fax: 069/ 97 82 40 16

eMail: SPLH@erziehungshilfe-roedelheim.de
Internet: www.erziehungshilfe-roedelheim.de

Sozialpädagogische Lernhilfeprojekte

- an der Michael-Ende-Schule,
 - der Kerschensteiner Schule
 - und der Ebelfeldschule
-
- Sozialpädagogische Lernhilfe
-
- Sozialpädagogische Einzelbetreuung für Jugendliche und jungen Erwachsene
-
- Sozialpädagogische Familienhilfe

Nähere Auskünfte im Sekretariat bei
Frau Franzke und Frau Gerlach

Sozialpädagogische Hilfen

Ansprechpartner/in
Frau Klug-Durán, Herr Decker

Eltern, die bei der Erziehung ihrer Kinder Unterstützung suchen bieten wir vielfältige Hilfeangebote. Diese Hilfen können sich überwiegend auf die Förderung der Kinder konzentrieren, oder die Unterstützung der gesamten Familie umfassen.

In jedem Fall müssen die Eltern zunächst bei dem für sie zuständigen Sozialrathaus ihr Anliegen darstellen.

Der fallzuständige Kollege/ die fallzuständige Kollegin entscheidet über den Hilfebedarf und beauftragt uns gegebenen Falles mit der Durchführung der Hilfe.

Die Kinder werden dann in einer unserer Lerngruppen angemeldet, oder erhalten eine individuelle Hilfe. Auch Jugendliche können Einzelfallhilfen bekommen.

Besucht ein Kind eine sozialpädagogische Lerngruppe, laden wir regelmäßig zu Elternabenden ein, um die Eltern über unsere Arbeit zu informieren und um mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Im Bedarfsfall führen wir auch Einzelgespräche mit Eltern.

Wenn ein Kind, ein Jugendlicher oder eine Jugendliche eine Einzelfallhilfe bekommt finden auf jeden Fall regelmäßig Elterngespräche statt. Die Häufigkeit der Gespräche wird beim Hilfeplangespräch im Sozialrathaus gemeinsam besprochen.

Die Ausgestaltungen von Familienhilfen sind sehr unterschiedlich und richten sich nach dem Hilfebedarf der Familienmitglieder. Wir führen zum Beispiel Gespräche mit der ganzen Familie, mit den Eltern, mit der Mutter, mit dem Vater, mit Kindern einzeln. Wir begleiten zu Ämtern und Behörden, beraten in Erziehungsfragen, leiten in Erziehungs- und Haushaltsfragen an und vieles mehr. Mit den Kindern lernen, spielen, basteln wir und machen Freizeitunternehmungen.

Auch zum Hort und zu den Schulen halten wir Kontakt.

Wir kommen zu den Familien nach Hause und/ oder

laden zu uns in den Verein ein.

In der Regel haben wir vier bis acht Stunden in der Woche für eine Hilfe zur Verfügung.

Die Hilfen werden regelmäßig zeitlich überprüft. Unser Ziel ist es, die Familien so schnell wie möglich wieder aus unserer Unterstützung zu entlassen.

Wir sind alle pädagogische Fachkräfte mit (Fach)Hochschulabschluss und bilden uns kontinuierlich weiter.

Die Hilfen können auch für Gehörlose angeboten werden und in den Muttersprachen Kurdisch, Türkisch, Spanisch und Serbokroatisch.